

VSpZU Ligameisterschaft

Bericht nach zwei Runden

Im neuen Modus wird versucht, die Ligameisterschaft aufrecht zu erhalten und hoffentlich im kommenden Jahr zu erweitern.

Spannende Wettkämpfe prägten die ersten beiden Runden, wobei es bisher noch zu keinem „Stechen“ kam. Dafür gab es Duelle, wo nur durch einen Punkt entschieden wurden.

Das Gleichzeitige Antreten der beiden, resp. der sechs Schützen findet Anklang. Auch die Durchsagen der Zwischenresultate durch den Speaker machen es für die Akteure nicht einfacher. Natürlich, es ist eine Übungssache, damit klar zu kommen.

Man hörte schon Stimmen: In der zweiten Runde war ich schon ruhiger, finde den Wettkampf cool.

Für die dritte Runde ist vor allem in der Liga A noch für Spannung gesorgt. Die beiden führenden Teams, Dielsdorf und Schlieren treffen direkt aufeinander und machen den Meister unter sich aus. Auch die andere Begegnung zwischen Affoltern a.A. und Wallisellen ist interessant, geht es doch um den 3. Platz.

In der Liga B steht Schlieren bereits als B-Meister fest, haben sie doch beide Duelle mit jeweils drei Einzelsiegen für sich entschieden und können dadurch nicht mehr eingeholt werden. Im Duell Dielsdorf gegen Glattfelden geht es um den zweiten Platz, also auch hier ist für Spannung gesorgt. Auch wenn Wallisellen zurzeit vom Tabellenende grüsst, was die Nachwuchsschützen hier leisten verdient meine volle Anerkennung, holten sie doch in beiden Runden einen Einzelpunkt – chapeau.

Schön wäre, wenn andere Vereine dem Beispiel folgen und versuchen für die kommende Saison ein Team von lediglich 3 Schützen zusammenbringt, damit der Ligawettkampf noch interessanter wird.